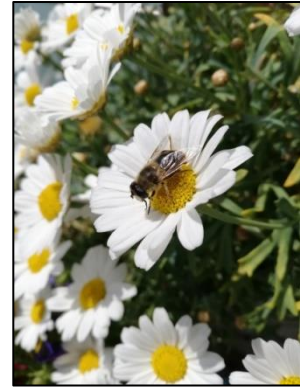


Seit Jahren registrieren Fachleute den Rückgang sowohl der Anzahl als auch der Vielfalt der Tier- und Wildpflanzenarten in Deutschland. Das vergangene Jahr wurde von der Nordwest-Zeitung zum Insektenjahr erklärt und es wurde zur Schaffung insektenfreundlicher Flächen im Oldenburger Land aufgerufen.



**Wir möchten einige besondere Werke zur Bedeutung der Artenvielfalt für unser Ökosystem vorstellen, die über unseren Online-Katalog ORBISplus bestellt und an der Ausleihe abgeholt werden können.**



**Voskuhl, Janina ; Zucchi, Herbert:**

**Wildbienen in der Stadt : entdecken, beobachten, schützen**

Aus den Verlagsangaben:

Das kleinste Haustier des Menschen: eine spannende, reich bebilderte Entdeckungsreise in die Welt der Bienen. Dieses Buch nimmt uns mit auf eine spannende Entdeckungsreise in die Welt der Bienen, enthüllt ihre erstaunlichen Fähigkeiten, schildert die unterschiedlichen Lebensweisen von Bienen, die alleine hausen, und solchen wie der Honigbiene, die in Staaten leben. Es gibt einen Einblick in Evolution, Biologie und Verhalten der unterschiedlichen Bienenarten und erzählt die lange gemeinsame Geschichte von Mensch und Honigbiene.

**Magazin 20-1723**

[https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVLBO\\_ALMA21154632910003502](https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVLBO_ALMA21154632910003502)

**Eder, Anja ; Peters, Dirk ; Römer, Michael:**

**Wildbienenhelfer : Wildbienen & Blühpflanzen : jeder kann zum Wildbienenhelfer werden und damit zum Erhalt unserer Artenvielfalt beitragen**

Aus den Verlagsangaben:

So kann jeder Garten- und Balkonbesitzer durch gezielte Bepflanzung die Lebensbedingungen für Wildbienen und gleichzeitig für viele weitere Insekten wie Schmetterlinge, Schwebfliegen oder Käfer verbessern. Das Buch, ausgestattet mit einer Fülle faszinierender Fotos und Zeichnungen, schärft den Blick für die in Deutschland über 560 Wildbienenarten. Es beschreibt Vorkommen, Lebensweise, Blütenbesuch und Flugzeit heimischer Wildbienen, nennt Blühzeit, Nektar- und Pollengehalt wichtiger Bienenpflanzen u.v.m. Damit kann jeder, dem unsere Artenvielfalt am Herzen liegt, helfen, das Sterben der Wildbienen einzudämmen.

**LIZ Freihandaufstellung FH: Bio 210 4-18-0388**

[https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVLBO\\_ALMA21139305040003502](https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVLBO_ALMA21139305040003502)





**Furch, Katrin ; Rasper, Manfred:  
Insektenvielfalt in Niedersachsen – und was wir dafür  
tun können**

Aus den Verlagsangaben:  
Insekten sind die heimlichen Herrscher der Tierwelt. Sie gehören zu den ältesten und erfolgreichsten Bewohnern unseres Planeten und haben eine Schlüsselfunktion in natürlichen Nahrungsketten. Der Insektenrückgang ist Ausdruck einer verarmenden Landschaft, auch in unseren Städten und Dörfern.

Die Broschüre gibt einen Überblick über die Lebensräume von Insekten in Niedersachsen und fasst praktische Basistipps für eine insektenfreundliche Garten- und Freiraumgestaltung zusammen.

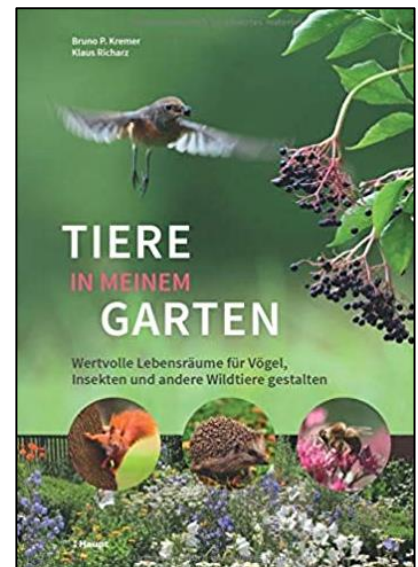
**Magazin 4-19-1395**

[https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVLBO\\_ALMA21148963810003502](https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVLBO_ALMA21148963810003502)

**Kremer, Bruno P. ; Richarz, Klaus:  
Tiere in meinem Garten : wertvolle Lebensräume für Vögel,  
Insekten und andere Wildtiere gestalten**

Aus den Verlagsangaben:  
Der umfassende Ratgeber: So mache ich meinen Garten zu einem Tierparadies.  
Aktiv gegen das Artensterben: wildtierfreundliches Gärtnern für Insekten, Amphibien, Reptilien, Vögel, Fledermäuse und andere Kleinsäuger.  
Tipps für kleine und große Gärten auf dem Land und in der Stadt.

**LIZ-Freihandaufstellung FH: Bio 250 20-2457**



[https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVLBO\\_ALMA21154632940003502](https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVLBO_ALMA21154632940003502)



**Kern, Simone:**

**Mein Garten summt – der Jahresplaner**

Aus den Verlagsangaben:

Wie verwandelt man seinen Garten in ein blütenreiches Paradies für Bienen, Hummeln und Schmetterlinge? Ob Land oder Stadt, ein insektenfreundlicher Garten lässt sich überall verwirklichen. Wie man ihn plant, gestaltet, jahreszeitlich pflegt und erhält, wird Schritt für Schritt erklärt. Porträts der wichtigsten Insekten und Gartenpflanzen runden diesen reich bebilderten Ratgeber ab. Empfohlen vom NABU.

**LIZ Freihandaufstellung FH: Agr 190 19-1306**

[https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVLBO\\_ALMA21144329680003502](https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVLBO_ALMA21144329680003502)

**Artenvielfalt und Biotopschutz in Oldenburg /  
herausgegeben von der Stadt Oldenburg, Fachdienst  
Naturschutz und technischer Umweltschutz**

Mit dem Heft „Artenvielfalt und Biotopschutz in Oldenburg“ wird die Schriftenreihe „Natur und Landschaft in der Stadt Oldenburg“ der unteren Naturschutzbehörde der Stadt Oldenburg fortgesetzt. Thema dieses Heftes ist die biologische Vielfalt. Nach einer kurzen Einführung dazu werden vier Projekte vorgestellt, die stellvertretend für die Artenvielfalt und den Biotopschutz im Stadtgebiet stehen.

Durch den „Arbeitskreis Artenvielfalt und Biotopschutz“, der im Heft kurz vorgestellt wird, wurden 2015 Projekte zu den Themen Hochmoor-Bläuling, Wildbienen, Teufelsabbiss und naturnahe Stillgewässer initiiert, die zum Ziel haben, die Schätze der Natur im Stadtgebiet zu sichern, zu pflegen und zu entwickeln.

**Magazin 4-16-1278**

<https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/JBOlBs868012556>







**Robischon, Marcel:  
Vom Verstummen der Welt**

Aus den Verlagsangaben:

Marcel Robischon lädt den Leser zu einer ganz ungewöhnlichen, poetischen Reise ein und zeigt mit verblüffenden Einsichten, was es heißt, wenn alles auf der Welt immer »gleicher« wird. Wir leben in einer Zeit der Vereinheitlichung; aus Vielfalt wird Einfachheit. Doch was wir in unseren Städten tagtäglich beobachten, macht auch vor Wald und Flur nicht halt – mit den bekannten Folgen für unsere Ökosysteme. Welche Auswirkung diese »biologische Globalisierung« auf den Menschen als kulturelles Wesen hat und was es für unser Denken bedeutet, wenn immer weniger Pflanzen und Tiere die Natur bereichern, beschreibt Marcel Robischon in seiner faszinierenden Synthese von Natur- und Geisteswissenschaft.

**Magazin 12-2052**

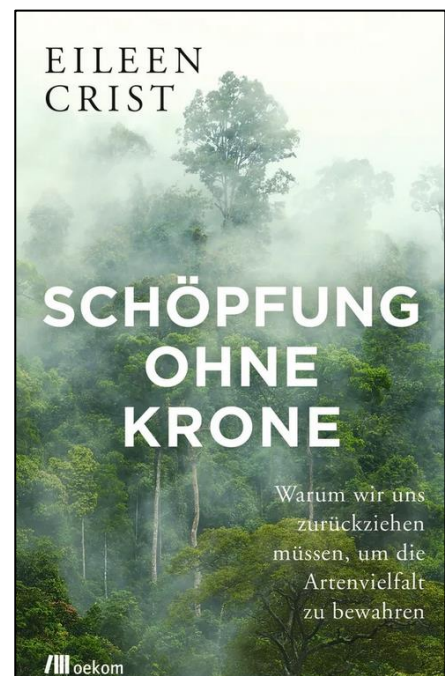
[https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVUOB\\_ALMA21161047230003501](https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVUOB_ALMA21161047230003501)

**Christ, Eileen:**

**Schöpfung ohne Krone : warum wir uns zurückziehen müssen, um die Artenvielfalt zu bewahren**

Aus den Verlagsangaben:

Das momentan grassierende Massenaussterben ist nicht das erste, doch es ist einzigartig, denn mit den Menschen hat sich eine Spezies über alle anderen erhoben und nimmt wissentlich in Kauf, dass Abertausende von Arten für immer verschwinden – konstatiert Eileen Crist. Um diese zu erhalten und die Biodiversität nicht weiter zu gefährden, hilft nur der Rückzug: »Nicht die Natur gehört ins Reservat, sondern der Mensch. Er muss realisieren, dass er nur ein Teil einer erhaltenswerten Fülle von Lebensformen ist«, fordert die Autorin. Bei aller Radikalität ihrer Argumentation zeichnet ihr Buch aber auch ein liebevolles Bild der menschlichen Zivilisation als Teil einer erhaltenswerten Fülle von Lebensformen auf diesem Planeten.



**LIZ Freihandaufstellung FH: Sow 155 20-1690**

[https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVLBO\\_ALMA21154177570003502](https://plus.orbis-oldenburg.de/permalink/f/nrvrt8/49GBVLBO_ALMA21154177570003502)